

Pressebericht im Wochenblatt
Datum: 21.11.2019



Gelunger Lauf-Abschluss

200 Stirnlampen bildeten am vergangenen Freitag zwischen Tuttlingen und Nendingen eine laufende Lichterkette. „Das ist ein neuer Stirnlampenlauf-Teilnehmerrekord“, sagte der sportliche Leiter Thomas Waizenegger. „Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freuen uns, dass so viele Läufer und Walker Teil unseres Saisonabschluss sind.“



Rege plauderten die Teilnehmer im Mutpol-Kommunikationszentrum. FOTO: WEBER

TUTTLINGEN – Die 7,6 Kilometer lange Strecke des Stirnlampenlaufs startete traditionell im Mutpol in Tuttlingen, führte an der Bahnlinie entlang nach Nendingen und über die Gollhöfe zurück zu Mutpol, wo auch die anschließende Zielverpflegung stattfand. Eine Zeitmessung gab es nicht, der Spaß an der Bewegung stand im Vordergrund.

Erstmals am Start war der kaufmännische Vorstand von Mutpol, Roland Klammert: „Wir freuen uns, dass der run&fun-Stirnlampenlauf hier stattfindet und es die Kooperation mit run&fun gibt. Dafür stellen wir gern unser Kommunikationszentrum zur Verfügung.“ Vor und nach dem Lauf tauschten

sich die 200 Läufer im Mutpol-Kommunikationszentrum bei Suppe und Getränken über das Laufjahr aus. run&fun-Organisator Thomas Ulrich blickte in die Zukunft und teilte den Teilnehmern mit, dass es ab dem kommenden Jahr mit Henke-Sass-Wolf einen neuen Sponsor der Kinderläufe gibt.